lichtwerk ARTHOUSE KINOS BIELEFELD

Neu im Programm

23 000 LEBEN

23 000 Leben erzählt die wahre Geschichte einer Gruppe junger Menschen, die etwas verändern wollten. Unter dem Namen „Jugend rettet" sammelten sie Geld, kauften ein altes Schiff und retteten auf dem Mittelmeer 23.000 Menschen das Leben – 23.000 Beweise dafür, dass ein wenig Mut und Menschlichkeit alles verändern können.
23 000 Leben von Regisseur Markus Goller (u.a. „25 km/h", „Frau Ella", „Friendship", u.v.m.) und Drehbuchautor Oliver Ziegenbalg in Zusammenarbeit mit Michele Cinque versammelt einen hochkarätigen Cast vor der Kamera: Louis Hofmann, Mala Emde, Katharina Stark, Frederick Lau, Maria Dragus, Trevor Magaya, Kathy Etoa, Felice, Saibon Wang, Joone Dankou, Merlin von Garnier, Luisa-Céline Gaffron und Omid Memar. In Gastrollen sind unter anderem Corinna Harfouch, Ulrich Matthes, Franka Potente, Katja Riemann, Frank Plasberg, Herbert Knaup und Eleonora Romandini zu sehen.

D 2026, R: Markus Goller, D: Luis Hofmann, Mala Emde, Katharina Stark, Frederick Lau u.a., 112 Min., FSK 12, Erstaufführung

Nr. 27

Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de

THE PIANO TUNER

Die überaus sensiblen Fähigkeiten eines hoch talentierten Klavierstimmers lassen ihn eine unerwartete Begabung zum Knacken von Tresoren entdecken - was sein Leben total auf den Kopf stellt. Mit seinem Spielfilmdebüt eröffnet uns Daniel Roher, der Oscar©-prämierte Regisseur von »Nawalny«, eine Welt voller ungeahnter Möglichkeiten in einem sehr speziellen Beruf und lässst uns das Talent des aufstrebenden Stars Leo Woodall entdecken, an der Seite seines Mentors - verkörpert von niemand Geringerem als Dustin Hoffman.
„Ein exzellenter Cast um „The White Lotus"-Star Leo Woodall und die Leinwandlegende Dustin Hoffman zieht uns tief hinein in diesen ebenso originellen wie emotionalen Mix aus Neo-Noir-Thriller, Charakterkomödie und Liebesdrama. Ein waschechter Feel-Good-Film, der einen rundherum wohlgestimmt aus dem Kinosaal entlässt." (filmstarts.de)

USA 2026, R: Daniel Roher, D: Leo Woodall, Dustin Hoffman, Havana Rose Liu u.a. 107 Min., FSK 12, Erstaufführung

INGEBORG BACHMANN - JEMAND, DER EINMAL ICH WAR

In einer poetischen Spurensuche lässt Regisseurin Regina Schilling das Publikum am Entstehen von Kunst teilhaben: Schauspielerin Sandra Hüller nähert sich dem Leben von Ingeborg Bachmann an einem imaginären Tag und verleiht ihren Worten eine eindringliche Präsenz. Mit einem kunstvollen Geflecht aus improvisierten Szenen, Archivschätzen, Interviews und Bachmanns eigenen Texten durchmisst der Film die zentralen Lebensphasen der Autorin - von der Kriegskindheit in Kärnten, dem Aufstieg zum Star der Gruppe 47 bis zu den letzten Tagen in Rom. Der Weg ist gezeichnet von ihren komplizierten Beziehungen zu Paul Celan, Hans Werner Henze und Max Frisch und einem unnachgiebigen Ringen um eine eigene, radikale Sprache zwischen öffentlichem Ruhm und existenziellen Krisen.

D 2026, R: Regina Schilling, D: Sandra Hüller, Ingeborg Bachmann, Max Frisch u.a. 95 Min., FSK 6, 2. Woche

COUSCOUS UND GEHEIMNISSE

Der junge algerische Koch Mehdi lebt ein Doppelleben: Tagsüber ist er der brillante Koch im Bistro, kurz davor, den Laden gemeinsam mit seiner Partnerin Léa zu übernehmen - doch abends spielt er vor seiner algerischen Mutter Fatima den „perfekten Sohn". Dumm nur, dass in dieser Rolle weder Léa noch Mehdís große Liebe zur französischen Gastronomie vorgesehen sind. Als Léa endlich darauf besteht, Fatima kennenzulernen, greift Mehdi unter Druck zur schlechtesten aller Lösungen - und löst damit eine Kettenreaktion aus, bei der Missverständnisse schneller heißkochen als Couscous.

R: Amine Adjina D: Younès Boucif, Clara Bretheau, Hiam Abbass u.a., 105 Min., FSK 6, Erstaufführung

SOMMER AUF ASPHALT

Les lebt schnell, spontan und unbeschwert. Tagsüber rast sie als Fahrradkurierin durch die Stadt, nach Feierabend stürzt sie irgendwo mit ihren Freunden ab. Anhalten, innehalten oder sich Gedanken über die Zukunft machen? Nicht mit Les. Zumindest nicht, bis ihr Vater Bert - mit dem sie eigentlich so gut wie keinen Kontakt hat - ganz unerwartet vor der Tür steht und nach einem Unfall sogar ungefragt für seine Tochter aufs Rad steigt. Als Les dann auch noch von ihrer ungeplanten Schwangerschaft erfährt, ist sie vollends in einer neuen Realität angekommen.

R: Simon Ostermann, D: Christoph Maria Herbst, Mala Emde, Aaron Hilmer u.a., 88 Min., FSK 12, 2. Woche

DISCLOSURE DAY... USA 26, R: Spielberg, D: E. Blunt, J. O'Connor, C. Firth, 145 Min, FSK 12, 3. Woche

GLENNKILL: EIN SCHAFSKRIMI GB 2026, D: Hugh Jackman, E. Thompson u.a., 108 Min., FSK 6, 5. Woche

ROSE D 2025, R: Markus Schleinzer, D: Sandra Hüller, Caro Braun, Robert Gwisdek u.a., 94 Min., FSK 12, 5. Woche

ACH, DIESE LÜCKE, ... 138 Min., FSK 6, 19. Woche

LICHTWERK-PROGRAMM | 2.07.2026 BIS 8.07.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
23 000 LEBEN	19:30			19:45	19:30	16:45	17:00
ACH, DIESE LÜCKE...				19:30			
COUSCOUS U. GEHEIMNISSE	15:00			15:00	15:00	15:00	14:30
DISCLOSURE DAY -...	○20:00			16:30	19:00	○19:30	19:45
PSYCHOANALYSE U. FILM: THE STRAIGHT STORY							18:30
FUTURE COUNCIL - KOMM AN BORD			KONZERT IM PARK		17:00		
GLENNKILL: EIN SCHAFSKRIMI	18:00			12:30			
GUIDING STAR				17:00			
INGEBORG BACHMANN...	14:30 17:00			14:00 17:30	16:30	15:30	15:00
ROSE					14:00	14:30	
SOMMER AUF ASPHALT	15:30				14:30		16:00
THE PIANO TUNER	17:30 20:30			14:30 20:15	17:30 20:00	17:30 20:00	17:45 20:15

○ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

VIRGINIA WOOLF'S NIGHT & DAY ab 9.7. Verfilmung des gleichnamigen Romans von Virgina Woolf, in dem eine Astronomin namens Katherine (Haley Bennett) mit einem Mann verlobt ist, den sie nicht liebt. Zudem will sie sich nicht mit der Rolle als Frau Anfang des 20. Jahrhunderts abfinden. Als sie den Rechtsanwalt Ralph (Elyas M'Barek) kennenlernt, ist Katherine jedoch hin und weg – und muss sich mehr und mehr mit widersprüchlichen Emotionen auseinandersetzen...

LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

Psychoanalyse u. Film: **THE STRAIGHT STORY** 112 Min, FSK 0

FUTURE COUNCIL - KOMM AN BORD 81 Min, FSK 0

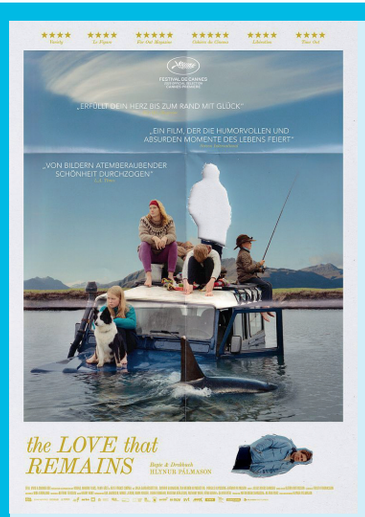
DFH_Festival: **GUIDING STAR** 112 Min, FSK 6

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 14€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ /
Kinomontag: Normal 10€ / Ermäßigt 9€ / Kind bis 14 Jahre 7€ | Überlängenzuschlag ab 130 Min.
KINO-PASS: 21€ - 12 Monate gültig / Ermäßigung auf NORMAL-Preis von 3€
Alle Angaben ohne Gewähr.

Film und Medien Stiftung NRW | EUROPA CINEMAS | « FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED | AG KINO

kamera ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

THE LOVE THAT REMAINS

Gemeinsam mit ihren drei Kindern und Familienhund „Panda" führen Anna und Magnús ein unaufgeregtes Leben an der weiten Küste Islands. Magnús, der von allen nur Maggi genannt wird, ist als Hochseefischer oft tagelang auf dem Meer, während Anna auf ihren Durchbruch als Künstlerin hofft. Dazwischen wandern sie mit den Kindern in den Bergen, stechen Fische auf den Seen, laufen Schlittschuh, schießen Bogen, sammeln Heidelbeeren oder beobachten Wildpferde und Wale. Dabei haben sich Anna und Maggi schon vor einer ganzen Weile getrennt. Doch irgendwie schaffen es die beiden nicht, auch ihre Leben voneinander zu trennen. Ist es nur der Kinder wegen oder ist da vielleicht noch eine Form von Liebe, die geblieben ist?

„Fesselnde Tragikomödie über eine zerbrochene Beziehung in der Kargheit Islands – voller sinnlicher Bilder, skurriler Visionen und Absurditäten. Nicht immer nachvollziehbar, aber von einem betörenden Sog." (epd-Film)

Island 2026, R: Hlynur Pálmason, D: Saga Garðarsdóttir, Sverrir Gudnason, Ída Mekkín Hlynsdóttir 110 Min., FSK ab 12, Erstaufführung

Nr. 27

Online-Tickets und Infos
www.arthousekinos-bielefeld.de

23 000 LEBEN SIEHE LICHTWERK

THE PIANO TUNER SIEHE LICHTWERK

DAS SOMMERBUCH

Basierend auf Tove Janssons beliebtem Roman erzählt „Das Sommerbuch" die Geschichte von Sophia, einem neunjährigen Mädchen, das schnell erwachsen wird, und ihrer Großmutter, die sich dem Ende ihres Lebens nähert. Zusammen mit Sophias Vater verbringen sie Zeit im Sommerhaus der Familie auf einer winzigen, unberührten Schäreninsel im Finnischen Meerbusen, erkunden die Insel, sprechen über das Leben, die Natur und alles andere – nur nicht über ihre Gefühle bezüglich des Todes von Sophias Mutter und ihre Liebe zueinander.

Finnland 2024, R: Charlie McDowell. D: Glenn Close, Anders Danielsen Lie u.a. 95 Min., FSK 1, 2. Woche

NULPEN

Ramona und Nico, frisch aus der Schule und planlos, lassen sich vom Berliner Sommer treiben. Nach einem Streich müssen sie fliehen - widerwillig in das politisch aufgeladene Berlin. Auf der Suche nach dem freigelassenen Vogel und Ramonas kleinem Bruder ringen sie um ihre Freundschaft, Zuversicht und entdecken dabei unerwartet neue Perspektiven.

D 2025, R: Sorina Gajewski, D: Bella Lochmann, Pola Geiger, Rio Kirchner u.a. 75 Min., FSK 12, 2. Woche

THE DEATH OF ROBIN HOOD

Robin Hood hadert nach einem Leben voller Mord und Verbrechen mit seiner Vergangenheit. Als er verletzt wird, bietet ihm eine mysteriöse Frau eine Möglichkeit, Erlösung zu finden. Denn sein alter Gefährte Little John, der sich mittlerweile unter dem falschen Namen Edward eine bürgerliche Existenz aufbauen konnte, braucht seine Hilfe. Nachdem dieser von seinen alten Feinden enttarnt wurde, wurden seine Frau und seine Tochter Margaret entführt und werden nun als Geiseln gehalten. Da Robin Hood ohnehin nicht mehr an seinem eigen Leben hängt, unternimmt er nun eine tollkühne Befreiungsaktion.

USA 2026, R: Michael Sarnosk, D: Hugh Jackman, Jodie Comer, Bill Skarsgård u.a., 122 Min., FSK 16, 2. Woche

GORGONÀ

In einer nahen Zukunft versinkt Griechenland im Chaos: Ressourcen sind knapp, die staatliche Ordnung zerfallen. In den verbliebenen Städten ringen rivalisierende Banden um Wasser, Treibstoff und Frauen. Mitten in dieser von Männern beherrschten Gesellschaft wächst die junge Maria (Melissanthi Mahut) auf. Anerkennung und Sicherheit muss sie sich mühsam erkämpfen, während Gewalt den Alltag bestimmt. Doch als Bandenchef Nikos (Christos Loulis) sie gegen den Widerstand seiner Gefolgsleute zu seiner Nachfolgerin bestimmt, gerät sie noch stärker ins Visier der Machtkämpfe. Erst die Begegnung mit der geheimnisvollen Sängerin Eleni (Aurora Marion) eröffnet eine neue Perspektive. Gemeinsam stellen sich die beiden dem patriarchalen System entgegen und suchen einen Weg, die bestehenden Verhältnisse im Sinne der Unterdrückten zu verändern.

GR 2024, R: Evi Kalogiropoulou, D: Aurora Marion, Christos Loulis, Kostas Nikouli u.a., 96 Min., FSK 16, 3. Woche

GOOD BOY - WIR WOLLEN NUR DEIN BESTES

Der 19-jährige Tommy genießt sein Leben als Krimineller, treibt seine Freunde immer wieder zu grausamen Gewalttaten an und prahlt damit auf Social Media - bis er eines Nachts von einem Fremden entführt wird.

Polen 2025, R: Jan Komasa. D: Stephen Graham, Andrea Riseborough, Anson Boon u.a., 110 Min., FSK 1, 3. Woche

VIVALDI UND ICH I 2025, R: Damiano Michieletto, D: Tecla Insolia u.a. 111 Min., FSK 12, 4. Woche

VERFLUCHT NORMAL GB 2025, R: Kirk Jones., D: Robert Aramayo u.a., 121 Min., FSK 12, 4. Woche

NÜRNBERG USA 2025, D: Russell Crowe, Rami Malek u.a., 149 Min., FSK 12, 7. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 2.07.2026 BIS 8.07.2026

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
23 000 LEBEN		18:00	20:15				
DAS SOMMERBUCH	18:00	20:15	19:45	17:15	20:15	16:00	19:45
GOOD BOY...	20:00					19:00	
GORGONÀ				17:45			17:30
INTO THE WILD - IN DIE WILDNIS						18:30	
NINJA MOTHERF*CKING DESTRUCTION						19:00	
NULPEN				20:00			17:00
NÜRNBERG					16:30		
THE DEATH OF ROBIN HOOD	20:00			19:00	○ **19:45**		
THE LOVE THAT REMAINS	20:30	20:15	17:30	16:00	19:45	16:15	19:45
THE NEW WEST				○ **15:30**	○ **17:00**		
THE PIANO TUNER		17:30 ○ **20:45**	17:00 20:15				
VERFLUCHT NORMAL	17:00			14:30	17:30		17:00
VIVALDI UND ICH	17:00	17:30	17:30	19:30		16:15	
WANDA + OL Q&A							○ **19:15**

○ **Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!**

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

MIT LEISER STIMME ab 9.7., Die in Paris lebende Lilia (Eya Bouteraa) reist in ihr Geburtsland Tunesien, um ihren Onkel Daly (Karim Rmadi) zu beerdigen. Begleitet wird sie von ihrer Lebensgefährtin Alice (Marion Barbeau), die aber nicht im tunesischen Familienwohnsitz, sondern in einem nahegelegenen Hotel unterkommt. Selbst Lilias Mutter (Hiam Abbass) ahnt nämlich nichts von der lesbischen Beziehung ihrer Tochter, mit der sie nicht nur Schande über ihre Familie bringen würde, sondern die in Tunesien sogar unter Strafe steht. Als Lilia während der mehrtägigen Trauerfeier erfährt, dass ihr Onkel unter rätselhaften Umständen ums Leben gekommen ist, beginnt sie, eigene Nachforschungen anzustellen. Sie ist es leid, sich vom familiären Versteckspiel demütigen zu lassen, und dringt immer tiefer in die queere Subkultur Tunesiens und damit in ein Netz aus Geheimnissen ein, das nicht nur ihre Familie, sondern die ganze Gesellschaft umspannt. Die Geister der Vergangenheit weisen ihr dabei mit leiser Stimme den Weg.

KAMERA SPEZIALITÄTEN

Best of Cinema **INTO THE WILD - IN DIE WILDNIS** 142 Min, FSK 12

QueerFilmNacht **NINJA MOTHERF*CKING DESTRUCTION** 79 Min, FSK 12

THE NEW WEST 98 Min, FSK 12

WANDA + OL Q&A 102 Min, FSK12

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT

FSC RECYCLED Paper made from recycled material FSC® C008084 | EU Ecolabel www.ecolabel.eu | DER BLAUE ENGEL

Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

Film und Medien Stiftung NRW | EUROPA CINEMAS | « FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED | AG KINO GILDE DEUTSCHER FILMKUNSTTHEATER